Das vorliegende **Leitbild Steinen** wurde am 16. April 2002 vom Gemeinderat als Leitlinie für eine mittelfristige, nachhaltige Entwicklung der Gemeinde Steinen beschlossen.

Es wurde von Bürgerinnen und Bürgern im Rahmen des Lokale Agenda 21 Prozesses erarbeitet und richtet sich an alle Einwohner der Gemeinde Steinen mit Ortsteilen sowie an die für die Gemeindeentwicklung Verantwortlichen.

Bitte bewahren Sie das **Leitbild Steinen** auf und schauen Sie gelegentlich hinein. Es soll uns allen eine Richtschnur für unser alltägliches Handeln, für Verwaltung und Gemeinderat soll es eine Leitlinie für nachhaltiges kommunales Handeln sein.

Lokale Agenda 21 Steinen

Leitbild Steinen

Präambel

Alle im Leitbild formulierten Gedankengänge sehen wir als Teile eines zukunftorientierten offenen Prozesses der Weiterentwicklung unserer Gemeinde und als Beitrag zur weltweiten nachhaltigen Entwicklung an.

Wir wollen

- dass die gestaltenden Gremien der Gemeinde das Leitbild für eine nachhaltige Entwicklung Steinens in ihre Entscheidungen einbeziehen
- dass wir als Bürger aktiv an Lösungsfindungen beteiligt werden
- auch neue, unkonventionelle Wege gehen.

Zusammenleben in Steinen (Soziales)

Wir wollen eine Gemeinde, in der die unterschiedlichen Gruppierungen und Generationen harmonisch zusammenleben und zusammenwirken.

Wir sehen es als Aufgabe insbesondere der erwachsenen Gemeindemitglieder an, hierfür ein günstiges Klima zu schaffen und möglichst ALLE Bevölkerungsgruppen zu beteiligen.

Um diesen Leitgedanken zu verwirklichen, wollen wir

- dass sich die unterschiedlichen Gruppen als integrierter Teil der Gemeinde fühlen
- die personelle Vernetzungen der einzelnen/verschiedenen Gruppen gezielt fördern und die vorhandenen Aktivitäten zentral erfassen, um die Angebote miteinander zu verbinden und abzustimmen

- die gewünschten, jedoch nicht vorhandenen Aktivitäten und Bedürfnisse der Gemeinde einschließlich der Ortsteile erfassen, um gegebenenfalls entsprechende Angebote zu entwickeln
- Bedingungen schaffen, die der Entstehung von Gewalt vorbeugen und vorhandener Gewalt entgegenwirken
- Jugendlichen ermöglichen, ihre Vorstellungen zu äußern und unter größtmöglicher Eigenverantwortlichkeit zu entwickeln und umzusetzen.

Siedlungsentwicklung und Mobilität

Wir wollen bei allen Überlegungen und Maßnahmen in Siedlungsentwicklung und Mobilität den Menschen in den Mittelpunkt stellen.

Mobilität:

Wir wollen

- dass Mobilität als berechtigtes Bedürfnis aller BürgerInnen in Steinen und den Ortsteilen anerkannt wird
- vorausschauende Maßnahmen für einen möglichst gefahrlosen, geräusch- und abgasarmen Verkehr für ALLE
- Verkehrsemissionen für Mensch und Natur auf ein Minimum reduzieren
- die Verkehrsanbindung der Ortsteile und die Verbindungen untereinander verstärken, trennende Elemente abmildern
- eine Bevorzugung aller umweltverträglichen Verkehrsmittel und umweltfreundlichen Verkehrsteilnehmer
- den ÖPNV kundenfreundlich und bedarfsorientiert ausbauen.

Siedlungsentwicklung

Wir wollen

- bestehende Wohn- und Siedlungsformen in ihrer Geschichte, Struktur und Eigenart respektieren und dafür sorgen, dass sie sich bei Bedarf behutsam und umweltfreundlich weiter entwickeln
- dass bei baulichen Maßnahmen in einem Teilort dessen Eigenbedarf und gewachsene Bedürfnisse berücksichtigt werden
- Generationen übergreifende Wohn- und Lebensformen verwirklichen
- die Elemente der Landschaft und der Natur bis in den Siedlungsbereich hineinziehen und innerörtliche Frei- und Grünräume ökologisch aufwerten, vernetzen und entwickeln
- einen schonenden Verbrauch der Ressource Boden erreichen, durch eine sorgfältige Abwägung aller Nutzungsansprüche
- eine weitergehende Bürgerbeteiligung im Rahmen der gesetzlichen Bauleitplanung
- dass Kindergärten und Schulen erweiterte/ausgedehnte Lebensräume für Kinder und Jugendliche werden
- dass die Belange der Kinder und Jugendlichen weiterhin berücksichtigt und entsprechende Angebote geschaffen werden.

Ressourcenschonung und Umwelt

Leitsatz: Ökologie, naturnahe Nutzung und Schonung unserer Umwelt

Wir wollen die Schonung und möglichst effiziente Nutzung von Ressourcen und Energie.

Hierzu gehören für uns

- Maßnahmen zur Ressourcen- und Energieeinsparung
- die Förderung und Verwendung regenerativer, naturverträglicher und möglichst ortsnaher Ressourcen- und Energiequellen
- eine Vorbildrolle der Gemeinde in diesem Sinne.

Wir wollen die Verringerung von Umweltbelastungen auf ein minimales Maß.

Hierzu gehören für uns

- der Erhalts von sauberem Wasser (Trinkwasser, Grundwasser, Wasser in Flüssen und Bächen)
- saubere Luft (Vermeidung von Abgasen, Immissionen)
- der Erhalts der Bodenqualität
- die Vermeidung von Abfall, Lärm und Elektrosmog.

Wir wollen die Erhaltung und Schonung von Natur und Landschaft.

Hierzu gehören für uns

- die Förderung der ökologischen Funktionen von Natur und Landschaft
- die Erhaltung der Kulturlandschaft (Wald, Flur und Gewässer) durch naturverträgliche und standorttypische Landbewirtschaftung
- ein zurückhaltender Flächenverbrauch und eine Verringerung des Versiegelungsgrades
- der Schutz der heimischen Pflanzen- und Tierwelt.

Wirtschaft in Steinen

Wir wollen in Steinen ausgewogene Wirtschaftsstrukturen (Industrie, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen). Ortsverträgliche (ethisch, sozial- und umweltverträgliche) Ansiedlungen sollen erhalten, gefördert und entwickelt werden.

Wir streben in Steinen ein gesundes Verhältnis von Schlafen zu Arbeiten an. Dies bedeutet mehr Arbeitsplätze in Steinen.

Wir wollen Unternehmen, die

- ressourcenschonend wirtschaften
- eine Personengefährdung der MitarbeiterInnen und der Bevölkerung ausschließen
- verkehrsreduzierend planen / wirtschaften und eine verstärkte Verlagerung auf den ÖPNV / Schienen-Güterverkehr anstreben

- auf ihrer Fläche ausreichend Arbeits- und Ausbildungsplätze zur Verfügung stellen
- ein flexibles Arbeitsplatz-Angebot für alle Bevölkerungsgruppen offerieren.

Wir wollen

- eine Berücksichtigung und Förderung der vorhandenen Betriebe und Unternehmen
- den Erhalt der ländlichen Strukturen in den Ortsteilen; das erfordert z.B. die Förderung von Landwirtschaft und Landschaftspflege, des Tourismus und des lokalen Handwerks.

Wir wollen in Steinen den Erhalt und die gezielte Ergänzung der vorhandenen Handels- und Dienstleistungsstrukturen sicherstellen.

Hierzu gehört für uns

- der Erhalt eines Handels- und Dienstleistungs-Vollsortiments bevorzugt im Ortskern, auch zur Gewährleistung der Versorgung der Ortsteile
- die Schließung von Angebotslücken, aber keine Handelskonzentration auf der ‚Grünen Wiese'
- die Berücksichtigung und Förderung des Bestandes
- die Stärkung des Einkaufserlebnisses Steinen (z.B. transparente Öffnungszeiten, gezielte Förderung ÖPNV)
- ein verkehrsberuhigter Ortskern (Durchgangs- und Schwerlastverkehr) unterstützt durch eine verbraucherfreundliche Parkraumbewirtschaftung (alle Verkehrsmittel)
- die Förderung vorhandener Versorgungsstrukturen in den Ortsteilen (z.B. landwirtschaftliche Direktvermarktung).

Kultur in Steinen

Wir wollen in Steinen

- eine Atmosphäre schaffen, die Lust auf Kultur und kulturelles Engagement macht
- die Lebensqualität durch ein breiteres kulturelles Angebot erhöhen
- dass die kulturelle Vielfalt durch bessere Vernetzung und Koordination wahrgenommen wird
- eine bessere Akzeptanz und das Zusammenwirken von verschiedenen Lebensarten und Kunstformen fördern
- regionalen, trinationalen Austausch - besonders die Pflege der Partnerschaft mit Cornimont
- für alle Altersgruppen kulturelle Freiräume schaffen
- durch die kulturelle Vielfalt die Kommunikation fördern
- neue Räumlichkeiten für Veranstaltungen entdecken und für kulturelle Aktivitäten zur Verfügung stellen.

Steinen soll eine Gemeinde sein, die sich ihrer Vergangenheit und Tradition bewusst und damit für die Zukunft offen ist.